

(1.1 Allgemeine Informationen_V3.docx)

Die Stromnetz Berlin GmbH beabsichtigt, mit dieser Veröffentlichung, Bewerber aufzurufen um sich für die **Fertigung, Lieferung, Aufstellung und Inbetriebsetzung von Drehstromleistungs-Transformatoren 31,5 und 40 MVA** zu qualifizieren.

Einzelheiten ergeben sich aus den zur Verfügung gestellten Teilnahmeunterlagen (siehe hierzu die „Langtexte der EU-Veröffentlichung zum Prüfungssystem Fertigung, Lieferung, Aufstellung und Inbetriebsetzung von Drehstromleistungs-Transformatoren 31,5 und 40 MVA“) der Vergabestelle.

Bewerberfragen können über die Bieterkommunikation der Vergabepattform Deutsche eVergabe an die Vergabestelle gerichtet werden.

Das Prüfungssystem wird in 3 Stufen durchgeführt:

Stufe 1:

Der Bewerber stellt einen formgemäßen Teilnahmeantrag zum Qualifizierungssystem und reicht diesen inklusive der ausgefüllten (unter Anlage III.1.9 Angaben und Beschreibung zum Qualifizierungssystem, Ziffer 1., Absatz (2), Stufe 1 benannten) Checklisten und dazugehöriger Nachweise über die Ausschreibungsplattform der Deutschen eVergabe ein.

Stufe 2:

Die Stufe 2 dient der auftragsspezifischen Eignungsprüfung für die benötigten Leistungstransformatoren der Vergabestelle und der Vorbereitung eines möglichen Werksaudits. Hierzu erhält der Bewerber nach erfolgreichem Abschluss der Prüfung der Stufe 1 die Zugangskennwörter für die in Stufe 2 (unter Anlage III.1.9 Angaben und Beschreibung zum Qualifizierungssystem, Ziffer 1., Absatz (2), Stufe 1 benannten) Unterlagen.

Stufe 3:

Werksaudit: Die Vergabestelle wird, nach erfolgreichem Abschluss der Prüfungen innerhalb der Stufen 1 und 2 und vorheriger Terminabstimmung, ein Werksaudit in der Fertigungsstätte des Bewerbers durchführen.

Der genaue Prüfungs- und Zulassungsprozess ist unter „Langtexte der EU-Veröffentlichung zum Prüfungssystem Drehstromleistungs-Transformatoren“ \ **Anlage III.1.9 Angaben und Beschreibung zum Qualifizierungssystem** beschrieben.

Das Prüfungssystem hat keine Befristung. Bewerbungen mit Teilnahmeantrag sind jederzeit möglich.

Hinweis für die bereits im Verfahren eingebundenen Bewerber

Bewerber, die bereits einen Teilnahmeantrag zur vorherigen Veröffentlichung (2022 S 174-493880) eingereicht haben und im Prüfungsprozess der Vergabestelle bereits eingebunden sind, brauchen keinen kompletten neuen Teilnahmeantrag einzureichen. Die Teilnehmer werden gebeten lediglich ein kurzes Anschreiben entweder

- a. mit dem Wunsch auf Fortführung des Qualifizierungsprozesses
oder
- b. mit dem Nachweis der bereits erfolgten Qualifizierung

verbunden mit den geforderten jährlich zu übergebenden Nachweisen

- **Formblatt KC-A_2.5:** Eigenerklärung Wasserhaushaltsgesetz
- **Formblatt KC-A_3.2:** AGU-A Fragebogen Arbeitssicherheit und Gesundheitsschutz (AGUA-Fragebogen)

(1.1 Allgemeine Informationen_V3.docx)

- **Formblatt ZB AGU:** Zusätzliche Bedingungen Arbeits-, Gesundheits- und Umweltschutz für den Einsatz von Fremdfirmen bei der Stromnetz Berlin GmbH
- **Formblatt KC-04:** Eigenerklärung VO_833_2014_EU_TW zur Eigenerklärung zur Einhaltung der Verordnung (EU) 2022/576 des Rates vom 08.04.2022 zur Änderung der Verordnung (EU) 833/2014 über restriktive Maßnahmen angesichts der Handlungen Russlands, die die Lage in der Ukraine destabilisieren)
- **Formblatt KC08:** Eigenerklärung zur Eignung, Nichtvorliegen von Ausschlussgründen sowie zu Maßnahmen der Selbstreinigung

Hinweise zu Ihrem Teilnahmeantrag

1. Bitte lesen Sie die nachfolgenden Hinweise sorgfältig durch.

Der Teilnahmeantrag ist in beschriebener Form und in deutscher Sprache elektronisch unter: <https://root.deutsche-evergabe.de/portal/> einzureichen. Teilnahmeanträge per Post, Fax oder E-Mail werden nicht akzeptiert.

Alle Nachweise zur Einhaltung der Teilnahmebedingungen sind zur leichteren Prüfung an der entsprechenden Stelle (Abschnitt "Eigene Anlagen") und mit einem bezeichnenden Dateinamen hochzuladen. Die entsprechenden Dateinamen müssen mit der Kurzbezeichnung des Firmennamens beginnen, anschließend das betreffende Register aus den Eignungskriterien bezeichnen und eine betreffende Abkürzung zum Inhalt enthalten.

Dabei darf eine Dateinamenlänge von 60 Zeichen und eine Größe von 200 MB nicht überschritten werden.

2. Der Teilnahmeantrag ist entsprechend der Nummerierung bzw. Bezeichnungsvorgabe der Eignungskriterien zu gliedern und hat die nachgefragten Informationen in den jeweiligen Rubriken zu enthalten. Die Vergabestelle behält sich vor, nicht in den sachlich dafür vorgesehenen Rubriken enthaltene Informationen nicht zu berücksichtigen.

Hinweise auf frühere Bewerbungen reichen zur Nachweisführung nicht aus.

"K.O.-Kriterien" sind zu erfüllende Mindestbedingungen, "Mussangaben" müssen zwingend angegeben werden.

Zusätzliche Hinweise sind unter „VI.3) Zusätzliche Angaben, dem Pkt. 6“ zu entnehmen